

Protokoll zur ordentlichen Vollversammlung des Vereins Pro Entlisberg

Datum: 7. Juni 2018 um 20 Uhr (Türöffnung 19:45 Uhr)

Dauer: 20:20 Uhr bis 21:06 Uhr

Protokollführerin: Suzanne Martin

Traktanden:

- 1 Begrüssung
- 2 Wahl der StimmenzählerIn
- 3 Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung 2017 (siehe proentlisberg.ch)
- 4 Jahresberichte 2017
 - a) Vorstand
 - b) Im Vogel
 - c) Chor
 - d) Quartierfest
 - e) Quartierhühner
 - f) Quartierrundgänge
- 5 Abnahme der Rechnung 2017 und des Revisionsberichts
- 6 Decharge Vorstand
- 7 Wahlen
 - a) Vorstand
 - b) RechnungsrevisorInnen
- 8 Festsetzung des Mitgliederbeitrags 2019
- 9 Varia

Der Vorstand ist vollzählig anwesend:

Remo Blumenthal, Präsident

Petra Vetsch, Kassier

Patrick Bolle

Suzanne Martin, Aktuarin

Renate Fischer, Kommunikation

Sergio Stendardo, Informatik

1 Begrüssung

Pro Entlisberg-Präsident Remo Blumenthal begrüsst die Anwesenden. Insgesamt sind 33 Stimmberechtigte anwesend.

2 Wahl der StimmenzählerIn

Beat Locher stellt sich als Stimmenzähler zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

3 Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung 2017 (siehe proentlisberg.ch)

Das Protokoll der Vollversammlung 2017 wird einstimmig genehmigt.

4 Jahresberichte 2017

Die verschiedenen Jahresberichte werden vorgestellt.

a) Vorstand

Die Angebote werden vorgestellt. Der Vorstand hat sich bemüht, alles zusammenzuhalten.

b) Im Vogel

Es hat sich einiges getan seit der letzten Vollversammlung. Es wurde eine „Koordinationsgruppe Finanzen“ gebildet, welche sich mit der Finanzierung des Vogels beschäftigt hat. Mittlerweile fand der Wechsel vom Gebrauchsleihevertrag zum Mietvertrag statt. Der unbefristete Mietvertrag geht über die im 2019 geplante Sanierung hinaus, bei der die Infrastruktur (Elektroinstallation, Leitungen) verbessert wird. Die Anwesenden werden ermuntert, aktiv zu werden und noch weitere Aktivitäten im Vogel anzubieten. Anfang Juni fand ein Partizipationsanlass zur Sammlung weiterer Ideen für den Vogel statt.

c) Chor

Der Vogelchor probt alle 2 Wochen (Dienstag oder Mittwoch). Geplant sind etwa drei Auftritte pro Jahr, der letzte Auftritt hat vor zwei Tagen stattgefunden (offenes Singen). Der Vogelchor ist offen für alle, neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

d) Quartierfest

Das Quartiersfest 2017 war ein voller Erfolg trotz schlechtem Wetter. Es wurde ein schönes Abendprogramm gezeigt. Insgesamt ein gelungenes Fest!

Die Flyer für das diesjährige Quartiersfest wurden bereits verteilt und liegen im Vogel auf. Es wird wieder ein super Programm geben mit einer Band und Lotto. Eine offene Bühne wird es dieses Jahr aber nicht mehr geben.

Es werden noch Helfer gesucht. Letztes Jahr waren es zu wenige Helfer. Interessierte können sich auf www.qfe.ch eintragen oder sich beim OK Team Quartiersfest melden.

e) Quartierhühner

Die kleinen Bibeli sind mittlerweile gross geworden und ziemlich zutraulich. Das grosse Projekt vom letzten Herbst hatte aber auch seine Schattenseiten, da die Hälfte der 16 ausgebrüteten Eier Guggeli waren. Für die acht Guggeli konnte glücklicherweise ein Platz auf einem Lebenshof in

Egnach/TG gefunden werden.

Die Pflegegruppen sind weiterhin stabil, es wurde neu eine sechste Gruppe gegründet.

Mittlerweile helfen etwa 130 Personen bei der Hühnerpflege mit.

f) Quartierrundgänge

Es haben keine Rundgänge stattgefunden, dafür aber ein Neuzuzügeranlass in der neuen Siedlung Entlisberg 2/3.

Abstimmung: die Abnahme der vorgestellten Jahresberichte erfolgt einstimmig.

5 *Abnahme der Rechnung 2017 und des Revisionsberichts*

Mitgliederbeiträge, Vogel-Patenschaften und diverse Anlässe generierten ein erfolgreiches Geschäftsjahr. Rechnung 2017 und Revisionsbericht werden vorgestellt. Insgesamt hat der Verein 193 zahlende Mitglieder.

Die Patenschaften wurden unter den transitorischen Passiven zurückgelegt, um Anfang 2018 die gesamte Miete bezahlen zu können.

Das Budget 2018 für den Verein wird präsentiert. Gewisse Posten wurden höher budgetiert (z.B. Chor-Budget für den Klavierstimmer). Die Rechnung sieht dank dem grossen Engagement vieler Mitglieder gut aus. Trotzdem ist weiterhin die Übernahme von Patenschaften gewünscht.

Revisionsbericht: Die anwesende Revisorin Monika Geronimi bestätigt, dass mit der Rechnung 2017 des Vereins alles in Ordnung sei.

Die Jahresrechnung 2017 und der Revisionsbericht werden einstimmig genehmigt.

6 *Decharge Vorstand*

Dem Vorstand wird einstimmig die Decharge erteilt.

7 *Wahlen*

a) Vorstand

Das bisherige Vorstands- und Gründungsmitglied Patrick Bolle tritt auf die GV 2018 als Vorstand von Pro Entlisberg zurück. Alle anderen bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl. Neu stellen sich Marianne Weber und Boris Ritter zur Wahl.

Der Vorstand (bisherige Mitglieder Remo Blumenthal, Petra Vetsch, Suzanne Martin, Renate Fischer, Sergio Stendardo, neue Mitglieder Marianne Weber und Boris Ritter) wird einstimmig gewählt.

Die neuen Vorstandsmitglieder stellen sich kurz vor. Marianne Weber ist im Theaterbereich tätig, Boris Ritter arbeitet als Ingenieur.

Patrick Bolles grosses Engagement für den Verein Pro Entlisberg wird mit einem kurzen Rückblick gewürdigt und verdankt.

b) RechungsrevisorInnen

Die bisherige Revisorin Monika Geronimi stellt sich wiederum für ein Jahr zur Verfügung, der bisherige Revisor Thomas Kozlowski tritt jedoch zurück. An seine Stelle tritt neu Patrick Bolle. Beide RevisorInnen werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

9 *Festsetzung des Mitgliederbeitrags 2019*

Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbetrag bei 20.- zu belassen. Spenden sind natürlich immer willkommen.

Der Mitgliederbeitrag wird einstimmig genehmigt.

10 *Varia*

Verena Locher teilt mit, dass die aktuelle Lesegruppe im Vogel mit acht Personen gut besetzt sei und eine zweite Lesegruppe gegründet werden könnte. In der Lesegruppe wird ein ausgewähltes Buch pro Monat gelesen und dann in der Lesegruppe diskutiert. Interessierte sind herzlich willkommen. Weiter teilt Verena Locher mit, dass auch andere Mitglieder von Pro Entlisberg das Vogelschaufenster gestalten dürfen.

Renate Fischer bedankt sich stellvertretend für den Vorstand bei Sandra Ivankovic für ihr grosses Engagement im Vogel.

Kathrin Spörri weist auf das Ortsmuseum hin, welches jeweils am Sonntag geöffnet ist und bittet um Einbezug bei den Quartierrundgängen.

Daniela Raimann berichtet über das Projekt „Kunstszene Zürich“ der Stadt Zürich, bei welcher im November 2018 eine Ausstellung im Vogel stattfinden wird. Die zu einem früheren Zeitpunkt gemachte Eingabe einiger Mitglieder wurde angenommen. Der Vogel wird somit Ausstellungsort für sechs Kunstschaffende. Zudem wird im Vogel eine Vernissage stattfinden.